

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Landkreis Heidekreis, Der Landrat
 Straße Harburger Str. 2
 PLZ, Ort 29614 Soltau
 Telefon 0 51 9/1 97 0-680 Fax _____
 E-Mail b.akyol@heidekreis.de Internet www.heidekreis.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 82-2024

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Kreisstraße 156 , 29699 Walsrode
 Sanierung der K156 zw. KVP und OD Bomlitz

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Kanal- und Straßenbauarbeiten

Sanierung der K156 zw. OD und Dog-Shop Kreisel

Nachfolgend die Hauptmengen für die Veröffentlichung bei der o.g. Maßnahme:

- Betonrandbalken u. Asphalt fräsen, 1.675 m²
- Pechhaltige Befestigung aufnehmen 2.575 m²
- Asphaltbefestigung aufnehmen, 1.250 m²
- Entwässerungsrohrleitung abbrechen, ca. 150 m
- Entwässerungsrohrleitung verfüllen, ca. 270 m
- Betonrohrleitung herstellen, ca. 400 m
- Straßenablauf herstellen, 9 St.
- Grabenprofil wiederherstellen, ca. 2.200 m
- Frostschuttschicht herstellen, 2.900 t
- Schottertragschicht herstellen, d=15cm, ca. 4.900 m²
- Bankett profilgerecht herstellen, 1.200 t
- Bitumenemulsion aufsprühen, Hocheinbau, 5.500 m²
- Bitumenemulsion aufsprühen, Fahrbahndecke, ca. 9.500 m²
- Bitumenemulsion aufsprühen, Radweg, ca. 1.500 m²
- Asphalttragsch. aus AC 32 T S herst. , 3.000 t
- Asphaltbewehrung einbauen, 800 m²
- Asphaltdecksch. aus AC 11 D N herst , Fahrbahn, ca. 9.500 m²
- Asphaltdecksch. aus AC 5 D L herst. Radweg 1.125 m²
- Asphaltdecksch. aus AC 8 D N herst. Grundstückszufahrten, 375 m²

- Bordstein aus Beton setzen, ca. 600 m
- Pflasterd. aus Betonsteinen herst., ca. 600 m²
- Barrierefreie Bushaltestellen herstellen, 2 x
- sowie Verkehrssicherung, Fahrbahnmarkierungen etc.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 10. KW. 2025
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31. KW. 2025
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E54512353>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 18.12.2024 um 10:15 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 17.01.2025

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E54512353>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

r) **Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) **Eröffnungstermin** am 18.12.2024 um 10:15 Uhr

Ort

Landkreis Heidekreis,
Harburger Str. 2,
29614 Soltau

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) **geforderte Sicherheiten**

S. Vergabeunterlagen

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung wird die Frist für die Schlusszahlung gem. § 16 Absatz 3 Nummer 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Absatz 5 Nummer 3 VOB/B verlängert auf 60 Tage.

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) **Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Siehe Vergabeunterlagen

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Auf der Hude 2

21339 Lüneburg

Fax: 04131/15-2943

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Tel. 04131/15-3306 oder 04131/15-3308

